

Gymnasien _____ / _____

KLASSEN- UND KURSBILDUNG

Kurzzeichen und Name des Gymnasiums

KS	S	w	m	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K	S	K
----	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

GESAMT

darunter vertiefter Bildungsgang gem. § 4 SOGY

5					
6					
7					

- sprachlich
- mathematisch-naturwissenschaftlich
- musisch
- sportlich

Profile:

spr	nw	kü	spo	gw

darunter VB gem. § 4 SOGY:

8										
9										
10										

Anzahl der integrierten Schüler in den Klassenstufen 5 - 12:

11 *)

11G	DE	MA	EN	FR	RU	LA		PH	CH	BIO	KU	MU	GE	GEO	G/R/W	SPO	RE/e/k	ETH
zwei Wochenstunden																		
drei Wochenstunden																		
vier Wochenstunden																		

11L

11L	DE	MA	EN	FR	RU	LA		PH	CH	BIO	KU	MU	GE			SPO		

11W

11W	INF	AST	FÜWG	ZENA	ZENF	ZFRA	ZFRF	ZRUA	ZRUF	ZSPAA	ZSPAF	

Arbeitsgemein-
schaften:

12 *)

12G	DE	MA	EN	FR	RU	LA		PH	CH	BIO	KU	MU	GE	GEO	G/R/W	SPO	RE/e/k	ETH
zwei Wochenstunden																		
drei Wochenstunden																		
vier Wochenstunden																		

12L

12L	DE	MA	EN	FR	RU	LA		PH	CH	BIO	KU	MU	GE			SPO		

12W

12W	INF	AST	FÜWG	ZENA	ZENF	ZFRA	ZFRF	ZRUA	ZRUF	ZSPAA	ZSPAF	

Arbeitsgemein-
schaften:

Σ *)

KS ... Klassenstufe

S ... Schülerzahl

w ... weiblich

m ... männlich

K ... Klassen- bzw. Kursanzahl

*) fiktive Klassenanzahl

Gymnasium _____ / _____
STATISTISCHE ANGABEN (Planung/Ist)

1. Lehrkräfte	Personen	Wochenstunden	Wochenstunden
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte der Dienststelle ↘			
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte der Dienststelle ↘			
Abordnungen von anderen Gymnasien			
Abordnungen von anderen Schularten / sonst. Einricht.			
Nebenberufliche Tätigkeit			
Kirchliche Lehrkräfte			
			Summe

*) einschließlich Abordnungen an andere Dienststellen; ohne Lehrkräfte unter Abschnitt 6

2. Schulbezogene Anrechnungen	Wochenstunden	Wochenstunden
Schulleiter/in		
Stellvertreter/in		
Außenstellenleiter/in j/n Klassen der Außenstelle:		
Fachleiter/in Lehrkräfte:		
Oberstufenberater/in Schüler der Sekundarstufe II:		
Beratungslehrer/in Schüler:		
Referendarbetreuung Referendare:		
Pädagogische/r IT-Koordinator/in Lehrkräfte:		
Gymnasiale Oberstufe (K6 / K9) Lehrkräfte:		
Sonstige Gründe darunter Betreuung BELL; Begründung als Anlage		

3. Personenbezogene Anrechnungen, Ermäßigungen und Freistellungen	Lehrkräfte:	Wochenstunden	Wochenstunden
Fortbildner im Rahmen Lehrpläneinführung			
Aufgabenauswahlausschuss			
Fachberater			
Weiterbildung			
Unterricht außerhalb des Dienstortes			
Sonstige Gründe Begründung als Anlage			
Alter			Summe
Schwerbehinderung			
Personalratstätigk., Schwerbehindertenvertr.			

4. Abordnungen und sonstige Differenzen	Lehrkräfte:	Wochenstunden	Wochenstunden
Abordnungen an andere Gymnasien			
Abordnungen an andere Schularten			
Abordnungen an sonstige Einrichtungen			
Sonstige Differenzen zu Abschnitt 1 Begründung als Anlage			Summe

5. Erteilte Stunden	Summe	Wochenstunden
Sekundarstufe I nach Stundentafel		Summe
Gymnasiale Oberstufe nach VwV Bedarf und Schuljahresablauf		
Ergänzungsbereich nach VwV Bedarf und Schuljahresablauf		
Sekundarstufe I nach tatsächlicher Klassen- und Gruppenbildung		
Gymnasiale Oberstufe nach tatsächlicher Kursbildung		
Bedarf gemäß § 4 SchIVO		

Kurzzeichen und Name des Gymnasiums

6. Nicht einsetzbare Lehrkräfte	Personen
Lehrkräfte im Erziehungsurlaub, Langzeitkranke	
Sonstige beurlaubte Lehrkräfte	

7. Ergänzungsbereich (Die Summe der Std. unter Pkt. 7 darf max. den rechnerischen EB gemäß VwV ergeben. Darüber hinausgehende Std. sind im Stundenpool mit einem Stichwort zur Beschreibung der Maßnahme unter Pkt. 8 einzutragen.)	Wochenstunden	Wochenstunden	
Klassenteilungen in Fächern ohne Teilungen nach Teil I, Nr. 3, Buchst. d		Summe	
Zusätzliche Stunden in der gymnasialen Oberstufe			
Fördermaßnahmen ohne Förderunterricht der Stundentafel			
Zusätzliche Stunden im vertieften Bildungsgang gem. § 4 SOGY			
Arbeitsgemeinschaften, die zu einer Abschlussprüfung führen			
Arbeitsgemeinschaften			
Stunden zur Verfügung des RSA für Vertretung im Grundbereich			
Sonstige Gründe Begründung als Anlage			
Quotient aus der Stundensumme des Ergänzungsbereiches und der Klassenzahl (Kontrolle: Quotient <=2)			Quotient

8. Stundenpool in Verantwortung des/der Schulleiters/in	Wochenstunden	Wochenstunden
		Summe

9. Planmäßiger Unterrichtsausfall nach Fächern	Klassen	Wochenstunden

10. Genehmigte Ausnahmen bei der Klassen- und Kursbildung

11. Unterrichtsräume	Raumzahl * maximale Platzzahl
__ * 10	__ * 11
__ * 12	__ * 13
__ * 14	__ * 15
__ * 16	__ * 17
__ * 18	__ * 19
__ * 20	__ * 21
__ * 22	__ * 23
__ * 24	__ * 25
__ * 26	__ * 27
__ * 28	__ * 29
__ * 30	__ * 31
__ * 32	__ * 33
__ * 34	__ * 35
__ * 36	__ * 37
__ * 38	__ * 39
__ * 40	__ * 41